



Der „Totentanz“ in der Pfarrkirche begeisterte bereits im Vorjahr viele Besucher.

FOTO: ZVG

Einstimmung auf die Karwoche

BERÜHREND / Unterschiedliche Charaktere und ihr ganz persönlicher Umgang mit dem Tod faszinieren im „Totentanz“.

KÖNIGSTETTEN / Kurz vor Beginn der Karwoche entsprechen die „Fisolenbema“ einem oft geäußerten Wunsch der Bevölkerung: die sonst eher die Lachmuskeln strapazierende Theatergruppe bringt den „Totentanz“ von Alois Johannes Lippl zur Wiederaufführung.

Das mittelalterliche Spiel vom

Sterben findet am Freitag, 26. März um 20 Uhr als Veranstaltung der Pfarre statt. Schauplatz des beeindruckenden und tief bewegenden Stückes ist die Pfarrkirche.

Die Mitwirkenden - Wolfgang Brunner (Stimme Gott des Herrn, Musik), Sonja Riegler-Klinger (Tod), Walter Willach

(Kaiser), Josef Eichinger (Vogt), Friedrich Vock (Bettler), Peter Willach (Landsknecht), Edith Rohringer (Mutter), Susanna Müllner (Krämerin), Margareta Poschacher (Buhlerin), Wolfgang Spiegl (Sprecher) und Julia Brunner (Musik) - leiten Spenden des Publikums an Bischof Erwin Kräutler in Brasilien weiter.